



Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 15.12.1996 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	Allg. Stufe Tirol 	Tendenz für morgen  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Sonntag, den 15. Dezember 1996

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Verhältnisse in den Tiroler Tourengeländen haben sich etwas verschlechtert, die Lawinengefahr ist aber weiterhin als mäßig einzustufen.

Während in tiefen und mittleren Lagen bei stärkerer Sonneneinstrahlung vor allem auf einzelne Feuchtschneerutsche zu achten ist, findet man in hochalpinen, kammlagen Bereichen vereinzelt störanfällige Schneebretter.

SCHNEEDECKENAUFBAU

In tiefen und mittleren Lagen führte der Regen zu einem leichten Festigkeitsverlust der Schneedecke.

Im hochalpinen Bereich wurden die wenigen Zentimeter Neuschnee teilweise windverfrachtet, so daß sich vor allem in Kammlagen neue Tribschneeablagerungen gebildet haben.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Von Westen her hat sich der Hochdruckeinfluß nach Mitteleuropa ausgedehnt. Während des Tages wird die Sonne laufend stärker.

Die Berge werden langsam wolkenfrei. Es weht ein frischer Nordwestwind. Die Temperaturen in 2000m liegen um -1 Grad, in 3000m um -4 Grad.

TENDENZ

-

-